

**Antrag auf Förderung von Sachkosten in Verbindung mit der Vorbereitungsförderung für Klimamobilitätspläne auf Regionalverbandsebene**

Bitte beachten Sie

* Nur vollständig ausgefüllte Anträge können bearbeitet werden. Unvollständige Angaben führen zwingend zu Rückfragen und damit zu einer Verzögerung der Antragsbearbeitung.
* Die Bewilligung der Förderung erfolgt in Reihenfolge des Eingangs der förderfähigen Anträge (über die NVBW) beim Ministerium für Verkehr, bis alle Mittel ausgeschüttet sind.
* Bitte reichen Sie dieses Formular digital im PDF-Format ein und senden Sie es bis spätestens **17.11.2023 (Ende Antragsfrist)** an

Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH (NVBW)  
Frau Veronika Häuber, [Veronika.Haeuber@nvbw.de](mailto:Veronika.Haeuber@nvbw.de), +49 711 23991227  
Sowie in „Cc“ an Herr Thomas Fetzer, [Thomas.Fetzer@nvbw.de](mailto:Thomas.Fetzer@nvbw.de), und

Frau Paula Kuss beim VM, [Paula.Kuss@vm.bwl.de](mailto:Paula.Kuss@vm.bwl.de)

**1 Angaben zum Antragsteller**

|  |  |
| --- | --- |
| Antragsteller (vollständige Bezeichnung) und Einwohnerzahl |  |
| Vollständige Adresse (juristischer Sitz):  Straße, Hausnummer, PLZ und Ort |  |
| Ansprechpartner/in (Name, Vorname, Titel) |  |
| Telefon und E-Mail |  |
| Bankverbindung:  Name der Bank und IBAN |  |

**2 Angaben zum Vorhaben**

Was ist das spezifische Eigeninteresse für die geplante Vorbereitung und Erstellung eines Klimamobilitätsplan? Auf welche bestehenden Planungen, laufende Prozesse und Klimaschutzziele baut der Klimamobilitätsplan auf? Welches Verkehrsmodell kann dafür genutzt werden, sofern vorhanden? Beschreiben Sie bitte kurz die Ausprägungen des existierenden Verkehrsmodells, sofern vorhanden.

**3 Beschreibung der Arbeitsschritte**

Bitte orientieren Sie sich dabei an den in den Fördergrundsätzen unter Punkt 2, Arbeitsschritte (a) bis (f) genannten Anforderungen und Hinweisen. Falls notwendig, können Sie Anlagen unter Bezugnahme auf den entsprechenden Arbeitsschritt beifügen.

1. Aufbau von Arbeitsstrukturen
2. Erarbeitung eines Planungsrahmens für den Klimamobilitätsplan
3. Status-quo-Analyse der lokalen Verkehrs- und Mobilitätssituation
4. Anpassung oder Erstellung eines intermodalen Verkehrsmodells (Option A oder Option B)
5. Erstellung eines Konzepts zur Akteursbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit
6. Ressourcen- und Zeitplanung für die Erstellung des Klimamobilitätsplans

**4 Kosten- und Finanzierungsplan für die beantragte Förderung**

Kurzübersicht über die geplanten förderfähigen Ausgaben

*(Gefördert werden anteilsmäßig Sach- und Personalkosten sachkundiger Dritter in Höhe von maximal 75% der zuwendungsfähigen Kosten. Leistungen die im Rahmen laufender Prozesse bereits beauftragt oder umgesetzt wurden, sind nicht förderfähig.)*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Arbeitsschritt | Anzahl Personentage | Euro [€] |
| 1. Erarbeitung eines Planungsrahmens für den Klimamobilitätsplan |  |  |
| 1. Status-quo-Analyse der lokalen Verkehrs- und Mobilitätssituation |  |  |
| 1. Anpassung oder Erstellung eines intermodalen Verkehrsmodells (Option A oder Option B) |  |  |
| 1. Erstellung eines Konzepts zur Akteursbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit |  |  |
| Sonstiges: |  |  |
| **Summe** |  |  |

Finanzierung der geplanten förderfähigen Ausgaben

|  |  |
| --- | --- |
|  | Euro [€] |
| Beantragte Zuwendung des Ministeriums für Verkehr |  |
| Eigenanteil des Antragstellers |  |
| **Summe** |  |

**5 Projektablaufplan**

Gewünschter/geplanter Starttermin (DD.MM.YYYY): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Gewünschtes/geplantes Ende (DD.MM.YYYY): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Voraussichtliche Projektlaufzeit in Monaten (in Monaten): \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**6 Erklärungen des Antragstellers:**

Ich bestätige, dass

für die Maßnahme oder das Vorhaben keine / eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug besteht (Nichtzutreffendes bitte streichen).

neben den in Ziffer 4 angegebenen Mitteln für die Sachkosten-Förderung keine weitere Zuwendung aus einem anderen Programm des Landes Baden-Württemberg, des Bundes oder einer anderen juristischen Person des öffentlichen Rechts beantragt wird, wurde oder bewilligt ist. Anträge auf die Personalkosten-Förderung als Bestandteil der Vorbereitungsförderung für Klimamobilitätspläne auf Regionalverbandsebene sind hiervon ausgenommen.

die vorstehenden und ggf. in den Anlagen zu diesem Antrag gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die Rückforderung des bewilligten Zuschusses zur Folge haben können. Änderungen und Abweichungen vom Antrag sind dem Ministerium für Verkehr unverzüglich mitzuteilen.

ich die Förderung von Sachkosten auf Grundlage der mir bekannten Fördergrundsätze für die Vorbereitungsförderung für Klimamobilitätspläne auf Regionalverbandsebene beantrage.

die Finanzierung des Vorhabens / der Maßnahme sichergestellt ist.

vor dem Vorliegen des Zuwendungsbescheids nicht mit der beantragten Maßnahme / dem Vorhaben begonnen wurde.

mir bekannt ist, dass die in diesem Zuwendungsantrag gemachten Angaben, sowie die in §1 Landessubventionsgesetz i.V.m. §§2, 4 Subventionsgesetz vom 29.07.1976 (BGBl. I S. 2037) genannten Umstände, die für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung und weiter Gewährung oder Belassen der Zuwendung maßgeblich sind, sind subventionserhebliche Tatsachen i. S. des § 264 Strafgesetzbuch. Der Zuwendungsempfänger ist verpflichtet, der Bewilligungsstelle alle Tatsachen, die der Bewilligung, Weiterbewilligung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Zuwendung entgegenstehen oder die für die Rückforderung der Zuwendung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Der Zuwendungsgeber behält sich vor, nachträglich eine Auflage aufzunehmen, zu ändern oder zu ergänzen.

ich einwillige, dass die in den Antragsunterlagen enthaltenen Daten und Informationen zum Zwecke der ordnungsgemäßen Bearbeitung elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Zudem sind das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg oder von ihm beauftragte Institutionen befugt, die Daten und Informationen auszuwerten und die Ergebnisse dieser Auswertungen in anonymisierter Form zu veröffentlichen.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Rechtswirksame Unterschrift und Stempel des Antragstellers